den auf den Konten Beteiligungen (G. m. b. H.) u. Effekten (A.-G.) verbuchten Besitz von Anteilen u. Aktien nachstehend unter Beteiligungen aufgeführter Gesellschaften:

Beteiligungen:

	Beteiligung	Aktienkapital nom. RM.
1. Schultheiss-Patzenhofer Brauerei-Aktiengesellschaft, Berlin	über 25%	50 000 000 St.-Akt. 1 000 000 Vorz.-Akt.
2. Norddeutsche Hefe - Industrie - Aktiengesellschaft, Berlin	über 50%	16 600 000
3. Vereinigte Portland-Cement- u. Kalkwerke Schimischow, Silesia u. Frauendorf A.-G., Schimischow, O.-Schl. (die Ges. ist mit Wirkung vom 1./1. 1926 ab nur noch Holdinggesellschaft)	über 25%	15 000 000 St.-Akt. 20 000 Vorz.-Akt.
4. Aktien-Gesellschaft für Glasindustrie vorm. Friedr. Siemens, Dresden, die ihrerseits durch Interessengemeinschaft verbunden ist mit der	unter 25%	10 000 000 St.-Akt. 200 000 Vorz.-Akt.
5. Stralauer Glashütte A.-G., Berlin-Stralau	über 50%	2 500 000 St.-Akt. 50 000 Vorz.-Akt.
6. Schlesische Mühlenwerke A.-G., Breslau	über 50%	4 000 000 St.-Akt. 400 000 Vorz.-Akt.
7. Th. Flöther, Maschinenbau A.-G., Gassen (Lausitz)	über 25%	3 600 000 St.-Akt. 108 000 Vorz.-Akt.
8. Getreide-Kreditbank A.-G., Berlin	unter 25%	3 500 000

Die Ges. ist ferner beteiligt bei folgenden Ges. m. b. H.: Brennspritogesellschaft m. b. H., Breslau [Brennspritungsvertrieb] (Kap. RM. 135 000), Grempler & Co. G. m. b. H., Grünberg [Weinkelerei etc.] (Kap. RM. 500 000), Interessengemeinschaft G. m. b. H., Berlin [Verwaltungsgesellschaft] Kap. RM. 1 000 000 mit 25% eingezahlt, Melassefutter- u. Spiritus-Fabrik G. m. b. H., Rosenthal (Kap. RM. 100 000). Die Ges. beteiligte sich 1929 an der Brennerei Tornesch G. m. b. H. (Gewinnung von Zucker aus Holz u. Verarbeitung des Holzzuckers auf Spiritus).

Kapital: RM. 45 500 000 in 3125 St.-Aktien zu RM. 300, 48 125 St.-Aktien zu RM. 500, 19 000 St.-Akt. zu RM. 1000 u. 100 Vorz.-Akt. zu RM. 3000. Die Vorz.-Akt. haben Anspruch auf eine Vorz.-Div. von 6% mit Nachzahl.-Verpflicht. u. im Falle der Liqu. auf eine vorzugsweise Befriedigung zum Nennwerte. — **Vorkriegskapital:** M. 5 450 000.

Urspr. A.-K. M. 450 000, erhöht bis 1912 auf M. 5 450 000, dann erhöht von 1918—1921 auf M. 150 000 000 in 1480 St.-Akt. zu M. 600, 2385 St.-Akt. zu M. 1200, 96 250 St.-Akt. zu M. 1000, 3200 Vorz.-Akt. zu M. 1000 u. 468 Vorz.-Akt. zu M. 100 000. (Über Kapitalbeweg. s. Hdb. d. Dt. A.-G. Jahrg. 1927.) Kap.-Umstell. lt. G.-V. v. 31./3. 1925 von M. 150 000 000 auf RM. 26 500 000 (St.-Akt. 4:1, Vorz.-Akt. 100:1) in 1480 St.-Akt. zu RM. 150, 2385 St.-Akt. zu RM. 300, 96 250 St.-Akt. zu RM. 250 u. 500 Vorz.-Akt. zu RM. 3000. Lt. G.-V. v. 12./1. 1928 Erhöh. des A.-K. um RM. 19 000 000 durch Ausgabe von 19 000 St.-Akt. zu RM. 1000 mit Gewinn-Ber. ab 1. 9. 1927. Von den neuen Aktien wurden RM. 18 750 000 an ein Konsortium begeben mit der Verpflicht., diese sowohl den Aktion. der Ges., wie den Aktion. der Schultheiss-Patzenhofer Brauerei-A.-G., Berlin, derart zum Bezuge anzubieten, dass auf je nom. RM. 2000 alte Ostwerke-St.-Akt. sowie auf je nom. RM. 4000 alte Schultheiss-St.-Akt. je nom. RM. 1000 junge Ostwerke-Akt. zum Kurse von 180% bezogen werden können; die restl. nom. RM. 250 000 übernahm die Schultheiss-Patzenhofer Brauerei-A.-G., Berlin, gegen Zahlung des Nennwerts.

Anleihen (der früheren Dampf-Kornbrennerei u. Presshefe-Fabriken Akt.-Ges. [vormals Heint. Helbing] Wandsbek-Hamburg in Hamburg):

1. M. 2 600 000 in 4½% Obl. von 1890. 2. M. 500 000 in 4½% Obl. von 1899. Zahlstellen: Hamburg: Dresdner Bank, Commerz- u. Privatbank. Zwecks Barablös. zum 1./1. 1927 gekündigt. Ablösungsbetrag für die Anleihen 1890 u. 1899 = RM. 154.05 für je M. 1000; Ablös. für Altbesitz-Genussrechte = RM. 82.16 für je RM. 1000.

Anleihe von 1921 der Ostwerke: M. 50 000 000, 5%; Stücke zu M. 1000, 5000 u. 10 000. Zwecks Barablös. zum 1./1. 1927 gekündigt. Ablös.-Betrag = RM. 9.22 für je M. 1000.

Interessengemeinschaft-Anleihe (s. a. C. A. F. Kahlbaum A.-G. u. Schultheiss-Patzenhofer Brauerei A.-G.): M. 100 000 000 in 5% Teilschuldversch. v. 1922. Zwecks Barablös. zum 1./1. 1927 gekündigt. Ablös.-Betrag = RM. 1.98 für M. 1000. (Von sämtl. Anleihen waren am 31./8. 1929 noch im Umlauf: RM. 22 016.)

Geschäftsjahr: 1./9.—31./8. **Gen.-Vers.:** Okt.-Jan.

Stimmrecht: Je RM. 10 St.-A.-K. = 1 St., je RM. 6 Vorz.-A.-K. = 1 St., in best. Fällen je RM. 12 Vorz.-A.-K. = 7 St.